

Gemeinde Schulendorf

Der Bürgermeister der Gemeinde Schulendorf

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Schulendorf am Donnerstag, den
19.09.2019; Feuerwehrhaus der Gemeinde Schulendorf

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:05 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Borchers, Jürgen

Gemeindevertreterin

Kuhnert, Susanne

Gemeindevertreter

Möller, Christoph

Müller von Blumencron, Daniel

Ohle, Martin

Schlichting, Frank

Schütt, Hansjörg

Zibell, Jörg

Zöftig, Folker

Verwaltung

Schulz, Bianca

Schriftführer

Juhl, Ingmar

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift vom 06.07.2019
- 4) Bericht des Bürgermeisters
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Beschluss über Straßenausbaubeiträgen
- 7) Bericht über eine Teilmitgliedschaft im Schulverband Büchen
- 8) 2. Änderung der Entschädigungssatzung
- 9) Bericht des Bau- und Wegeausschusses
- 10) Kooperationsvereinbarung mit der Gemeinde Büchen
- 11) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Jürgen Borchers eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den TOP 10) Kooperationsvereinbarung mit der Gemeinde Büchen. Alle nachfolgenden TOP verschieben sich nach hinten. Die Änderung wird einvernehmlich angenommen.

2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Herr Borchers beantragt die Top 12) Personalangelegenheiten und 13) Grundstücksangelegenheiten nicht öffentlich zu behandeln.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die Nichtöffentlichkeit der Tagesordnungspunkte 12 und 13.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) **Niederschrift vom 06.07.2019**

Einwände gegen die Niederschrift vom 06.07.2019 ergeben sich nicht.

4) **Bericht des Bürgermeisters**

- 17.08.2019 Bouleturnier; Der Dank gilt den vielen Spendern, die den Tag unterstützt haben. Einnahmen 513 € / Ausgaben 629 €
- Der Yogakurs wird sehr gut angenommen. Eine Fortsetzung des Kurses wird bei weiter guter Teilnahme angestrebt.
- Immer am ersten Freitag des Monats wird im Feuerwehrhaus gesungen. Martin Wesche leitet den Chor.
- Das Buswartehäuschen „Am Ehrenmal“ wurde von Herrn Oks aus Trittau bemalt. Vorher wurde die hintere Spanplatte von Firma Schütt ausgetauscht (669,00 €).
- Diverse Pflasterarbeiten und die Verlegung einer 12 m langen Leitung wurde durch Firma Ehrich ausgeführt (3.354,00 €).
- Der Gemeindewald wurde durchforstet (Gutschrift 97,30 €).
- Die Werte der Teichkläranlage Bartelsdorf sind in Ordnung.
- Am 26.09.2019 findet in der Zeit von 10:15 bis 10:20 Uhr der Probetrieb der Sirenenanlagen statt.

- Für die Reinigung des Feuerwehrgerätehauses wird eine neue Kraft gesucht. Jörg Stubbe ist nach Büchen verzogen.

Amt Büchen:

- Am 15.10.2019 findet die Kreisbereisung statt. Schwerpunkt Radwege.

5) **Einwohnerfragestunde**

Frau Pichinot:

- Was ist der Unterschied zwischen Ausbaubeiträgen und Instandhaltungskosten? Wie sind die Verteilungsschlüssel. Dies soll unter TOP 6) erläutert werden.
- Durch das Befahren der Straße „Zum Hofgraben“ von Landwirten mit schweren Fahrzeugen leidet die Straße, die dafür nicht ausgelegt ist, da es sich eigentlich um eine Anlieger Straße handelt. Herr Borchers wird sich mit einer Firma bezüglich der Reparatur in Verbindung setzen und die Landwirte ansprechen. Zudem soll geprüft werden ob die Straße mit 7,5 t und dem Zusatz Müllfahrzeuge frei beschildert werden kann.
- Der Wendehammer wurde durch Starkregen ausgespült. Hier besteht Handlungsbedarf.

6) **Beschluss über Straßenausbaubeiträgen**

Herr Borchers erklärt einleitet, dass es der Gemeinde frei steht Straßenausbaubeiträge zu erheben. Wenn sie dies tun möchte muss eine entsprechende Satzung erlassen werden. Frau Schulz erhält das Wort, die Anhand einer Power Point Präsentation erklärt, was Ausbaubeiträge sind, wer Beitragspflichtig sein könnte und wie diese berechnet werden.

Unter Einbeziehung des Publikums diskutiert die Gemeinde das Thema.

Herr Borchers führt aus, dass die Regenwasserkanäle der Gemeinden 50-60 Jahre alt sind und nach und nach saniert werden müssen. Das hat die Kanalbefahrung ergeben. Priorität hat derzeit die „Triangel“. Die Gemeinde kommt daher an die Grenze der finanziellen Belastbarkeit, weswegen er eine Erhebung der Ausbaubeiträge für sinnvoll hält.

Es festgelegt, dass zunächst eine Prioritätenliste der Investitionsmaßnahmen der Gemeinde erstellt werden soll. Frau Gärtner soll eingeladen werden und über den Zustand der Kanäle berichten.

7) **Bericht über eine Teilmemberschaft im Schulverband Büchen**

Herr Borchers erklärt, dass Schulkinder die aus Schuldendorf nach Büchen auf die Gemeinschaftsschule gehen sollen keinen Anspruch auf einen Platz haben, da Schuldendorf nicht zum Schulverband Büchen gehört. Daher werden nichtangehörige Kinder per Los ausgewählt, wenn nicht genügend Plätze vorhanden sind. Es wird derzeit daher eine Teilmemberschaft beraten, die sich nur auf die Gemeinschaftsschule erstreckt.

Nach derzeitiger Kalkulation würden der Gemeinde ca. 11.0000 € Mehrkosten

entstehen.

Herr Borchers schlägt vor das Thema aber zu vertragen, da Büchen Anbauen will und die Zahlen über die Kosten nach erneuter Kalkulation genauer sind. Derzeit wurde ein Kind aus Schulendorf nicht angenommen.

Es findet eine Diskussion unter Einbeziehung des Publikums statt. Der TOP wird einvernehmlich vertagt.

8) **2. Änderung der Entschädigungssatzung**

Es liegt die 2. Änderung der Entschädigungssatzung vor, in der unter § 8 eine Flüchtlingskoordinator aufgenommen werden soll, der mit 40 € monatlich entschädigt werden soll. Hierbei geht es um die Fahrten von Kindergartenkindern die durch bestellte Helfer mitgenommen werden. Derzeit gibt es keinen Fahrer mehr. Da die Satzung rückwirkend zum 01.09.2019 gefasst werden soll, soll die ehemalige Fahrerin für 6 Monate rückwirkend entschädigt werden. Dies wird zunächst diskutiert.

Beschluss

Die Gemeinde Schulendorf beschließt die 2. Änderung der Satzung über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern der Gemeinde Schulendorf (Entschädigungssatzung) in der vorliegenden Form.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 2 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) **Bericht des Bau- und Wegeausschusses**

Herr Schütt berichtet von der Begehung des Bau- und Wegeausschusses am 02.09.2019. Folgende Maßnahmen wurden besprochen und ausgeführt:

- Buschneiden
 - o Stückenweg 1+2 hinter B 209,
 - o Hörnweg,
 - o Franzhagener Zuschlagsweg Richtung Wald
- Pflaster vergrößern in der Müssener Straße Höhe der Einbiegung
- 1 LKW-Ladung Ziegelbruch wurde zum Butenschlag in Bartelsdorf gebracht
- Besichtigung Buswartehäuschen Am Ehrenmal

10) **Kooperationsvereinbarung mit der Gemeinde Büchen**

Herr Borchers erklärt, dass Gemeinden ja bis zu einem bestimmten Prozentsatz wachsen dürfen. Wenn das Wachstum ausgenutzt ist, werden Kooperationsverträge mit den Nachbargemeinden geschlossen. Hierbei kann es auf Wohn,- Gewerbegebiete oder Infrastruktur gehen. Derzeit soll ein Vertrag zwischen den Gemeinden Klein Pampau, Müssen, Büchen und Schulendorf geschlossen werden.

Es sollen 2 Mitglieder der Gemeindevertretung die schulendorfer Interessen an den Vertragsverhandlungen vertreten.

Beschluss

Die Gemeindevertretung Schulendorf beschließt, dass Herr Jürgen Borchers und Daniel Müller von Blumencron an den Verhandlungen zum Kooperationsvertrag die Gemeinde vertreten sollen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) Verschiedenes

Herr Räth: Der Bürgermeister von Büchen sollte gebeten werden, Firma Gösch zu beauftragen, den Fahrradweg Büchen / Schulendorf mit auszubessern, da die Firma zurzeit eh dort arbeiten ausführt.

Herr Räth: Der Knickputz wurde größtenteils gut ausgeführt. Allerdings wurden einige Wege nicht komplett gemacht. Es sieht so aus, als ob an den betreffenden Stellen zu schnell gearbeitet wurde.

Frau Pichinot: Sie übernimmt die Patenschaft für die Bepflanzung der Bushaltestelle. Was hat sich die Gemeinde in Sachen Bepflanzung vorgestellt? Außerdem sollte eine Fläche geschaffen werden, auf der die Roller der Kinder vernünftig abgestellt werden können.

Herr Zibell: Frau Ernst und Frau Zibell werden nun die Birkenallee, den Wall in Franzhagen vorm Engelsberg und das Rondell in Barteldorf bepflanzen.

Herr Ziebell: Es wird darauf hingewiesen, dass die E-Mailadressen der KielNet Kunden jetzt wegfallen. Für den Gemeinденewsletter bittet er um die Hergabe einer neuen Adresse.

Frau Wandschneider: Es wird die Informationspolitik der Gemeinde gelobt.

.....
Jürgen Borchers
Vorsitzender

.....
Ingmar Juhl
Schriftführung